

Schaufeln für Feuerwehrdepot

Gestern luden Behörden und Baufachleute zum offiziellen Baubeginn für das neue Feuerwehrdepot in Tuggen.

von **Johanna Mächler**

Nach einer langen Vorgesichte – konkret war es der dritte Anlauf – kann nun in Tuggen das neue Feuerwehrdepot gebaut werden. Gemeindepräsident Rolf Hinder ging beim gestrigen Spatenstich aber nicht noch einmal auf die Geschichte ein, er freute sich vor allem darüber, dass man nun endlich «dank Kreativität und einem guten finanziellen Rahmen zur Tat schreiten könne».

Auf dem Schulgelände

Das neue Feuerwehrdepot kommt nahe dem Schulhaus Enenda zu stehen, unmittelbar daneben kommt auch die neue Abfall-Deponiestelle



Am Spatenstich dabei: (v. l.) Fredy Bamert, Feuerwehr Tuggen; Ruth Schuler, Ressort Liegenschaften; René Knobel, Werke; Rolf Hinder, Gemeindepräsident; Daniel Hensel, Architekt; Edgar Morger, Bauleiter.

Bild Johanna Mächler

zu liegen. Ebenso hatten die Tuggner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger in der Vergangenheit dem Bau eines Doppelkindergartens zugestimmt. Die Bauarbeiten dafür auf demselben Gelände sollen ebenfalls in Kürze starten. Die beiden Gebäude werden örtlich deutlich voneinander abgegrenzt sein, zumal die Feuerwehr über sichere Anfahrts- und Wegfahrtswege verfügen muss.

2,5 Mio. Fr. für die Feuerwehr

Am Spatenstich und anschliessenden Apéro waren Vertreter der Gemeindebehörden und einige Baufachleute anwesend. Der Kostenrahmen liegt bei rund 2,5 Millionen Franken für das Feuerwehrdepot und 1,5 Millionen Franken für den Doppelkindergarten.